

FleXlabeller®
Etikettatrici

Modell PE-ET



INHALT:

Garantie _____	3
Piktogramme und ihre Bedeutung _____	3
Kennzeichnung _____	4
Kurzbeschreibung der Maschine _____	5
Einsatzgrenzen und Sicherheitsvorschriften _____	6
Allgemeine Empfehlungen _____	8
Beschreibung der Hauptkomponenten _____	8
Containerspezifikationen _____	10
Spezifikationen für Etiketten und Rollen _____	10
Vor der Verwendung _____	11
Erste Inbetriebnahme _____	12
Betrieb _____	13
Wartung und Reinigung _____	14
Ersatzteile _____	14
Lagerung während Stillstandszeiten _____	14
Entsorgung _____	14



DIESE BETRIEBSANLEITUNG MUSS GELESEN, AUSWENDIG GELERNT UND WÄHREND DER GESAMTEN
LEBENSDAUER DER MASCHINE AUFBEWAHRT WERDEN.

GARANTIE

Für den Flexlabeller PE-E gilt eine Garantie von 24 MONATEN.

Die Garantiezeit beginnt mit dem Datum, an dem die Maschine an den Benutzer geliefert wird. „Lieferung“ bezeichnet sowohl den Verkauf des Produkts als auch jede andere Art der Bereitstellung an den Benutzer (Waren, die zur Bewertung, zum Testen usw. versandt werden).

Reparaturen, die unter die Garantie fallen, dürfen nur vom Hersteller oder von autorisiertem Personal durchgeführt werden.

Reklamationen müssen innerhalb von 8 (acht) Tagen nach Erhalt der Maschine schriftlich geltend gemacht werden.

Die Garantie umfasst ausschließlich die kostenlose Reparatur oder den kostenlosen Austausch von Teilen, die nach sorgfältiger Prüfung durch den Hersteller als defekt erkannt wurden (mit Ausnahme von elektrischen Teilen).

Der Austausch oder die Reparatur von Teilen, die unter die Garantie fallen, verlängert in keinem Fall die Garantiebedingungen.

Der Käufer kann seine Gewährleistungsrechte nur geltend machen, wenn er die im Liefervertrag angegebenen Bedingungen für die im Rahmen der Garantie erbrachten Leistungen erfüllt hat.

Die Garantie erlischt in folgenden Fällen:

- Schäden, die durch Nichtbeachtung der Betriebsanleitung und/oder unvollständige oder oberflächliche Konsultation der Informationen in diesem Handbuch verursacht wurden.
 - Das Versäumnis des Käufers, dem Hersteller oder autorisiertem Personal das ausgefüllte Garantiezertifikat und die Verkaufsrechnung oder den Kaufbeleg vorzulegen.
 - Reparaturen oder Austausch von Teilen, die einem normalen Verschleiß unterliegen, sowie Reparaturen von Schäden, die durch Überlastung mit Produkten verursacht wurden.
 - Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch.
 - Unzureichende Wartung.
 - Bedienungsfehler.
 - Schäden, die durch höhere Gewalt oder unvorhersehbare Umstände verursacht wurden, die nicht dem Hersteller zuzuschreiben sind.
 - Reparaturen, die vom Benutzer ohne Genehmigung des Herstellers durchgeführt wurden, oder wenn die Maschine durch die Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen verändert wurde und der Schaden durch diese Veränderungen verursacht wurde.
 - Schäden, die durch Fahrlässigkeit, Unachtsamkeit, Missbrauch oder unsachgemäßen Gebrauch der Maschine entstehen. Das Entfernen der Sicherheitsvorrichtungen, mit denen die Maschine ausgestattet ist, führt automatisch zum Erlöschen der Garantie und der Haftung des Herstellers.
- Im Rahmen der Garantie müssen die zurückgesandte Maschine oder Teile davon frachtfrei versandt werden.

PIKTOGRAMMEUNDIHREBedeutung

Die folgenden Symbole werden in dieser Anleitung verwendet, um den Bediener vor Gefahren oder möglichen Störungen zu warnen.



Gefahr. Bewegliche Maschine.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch.



Gefahr. Beachten Sie die folgenden Informationen besonders.



Gefahr. Elektrischer Strom

Es ist strengstens verboten, die an der Etikettiermaschine angebrachten Warningschilder zu entfernen oder zu verändern. Eine solche Handlung führt zum sofortigen und vollständigen Erlöschen der Garantie. Lassen Sie abgenutzte Warningschilder ersetzen.

IDENTIFIZIERUNG

Jede Maschine verfügt über ein Typenschild mit den folgenden Angaben:

- Angaben zum Hersteller
- „CE“-Kennzeichnung
- Modell
- Typ
- Seriennummer
- Gewicht
- Herstellungsjahr

Hersteller Stellin s.r.l. Orgiano (VI) Italien	
Produktname Flexlabeller	Modell PE-E
Typ Halbautomatisch	Jahr XXXX
Seriennummer XXXX	Spannung 220/24 V
Frequenz 50/60 Hz	CE

Die Maschine wird geliefert mit:

- Betriebs- und Wartungsanweisungen;
- CE-Konformitätserklärung des Herstellers;
- Schlüsselsatz;
- 2 Ersatzgummibänder

KURZBESCHREIBUNG DER MASCHINE

Die Tisch-Etikettiermaschine Flexlabeller PE-A wurde für das Anbringen von Klebeetiketten auf verschiedenen zylindrischen Behältern entwickelt.

Die Etikettiermaschine wird in der Regel für die Etikettierung in der Landwirtschaft und in der Weinindustrie gemäß den mitgelieferten technischen Spezifikationen verwendet.

Die Maschine darf nicht in Gegenwart von korrosiven Substanzen, Säuren, Lösungsmitteln oder anderen korrosiven oder brennbaren Produkten verwendet werden.

TECHNISCHE DATEN

Konstruktionsmaterial	Polyethylen Typ PE500/ Edelstahl AISI304 Stahl
Breite	440 mm
Länge	670 mm
Höhe	280 mm
Gewicht	20 kg
Walzenbeschichtung	Gummi
Schrauben und Bolzen	Verzinkter Stahl/Edelstahl
Stündliche Produktionsleistung	Ca. 600 Behälter
Stromversorgung	230 V/ 50 Hz
Geräuschpegel	55,1 dB
Getriebemotor	
Drehzahl	1380 U/min
Nennleistung	0,09 kW
Untersetungsverhältnis	1:60
Getriebetyp	Schneckengetriebe

EINSATZGRENZEN UND SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Der Bediener muss die Maschine gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch, den geltenden Unfallverhütungsvorschriften, den Einsatzbedingungen und den technischen Eigenschaften der Maschine selbst verwenden.

Die Maschine darf nur verwendet werden, wenn ihre Sicherheitsvorrichtungen installiert, angeschlossen und ordnungsgemäß eingestellt sind.

Der Benutzer muss das Personal über die Unfallrisiken, die zur Sicherheit des Bedieners installierten Vorrichtungen und die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften unterrichten, die in den Richtlinien und den geltenden Gesetzen des Landes, in dem die Maschine verwendet wird, festgelegt sind.

Die Sicherheit der Bediener ist eines der Hauptanliegen eines Maschinenherstellers.

Bei der Entwicklung einer neuen Maschine versuchen Hersteller, alle möglichen Gefahrensituationen zu berücksichtigen und natürlich die entsprechenden Schutzvorrichtungen vorzusehen.

Dennoch ist die Zahl der Unfälle, die durch unachtsame und ungeschickte Bedienung von Maschinen verursacht werden, nach wie vor sehr hoch.

Unaufmerksamkeit, Verantwortungslosigkeit und Selbstüberschätzung sind ebenso wie Müdigkeit und Schläfrigkeit häufig die Ursache für Unfälle.

Es ist obligatorisch, dieses Handbuch sehr sorgfältig zu lesen, insbesondere die Sicherheitsvorschriften.

Die Nichtbeachtung der Hinweise in diesem Abschnitt – Sicherheit und Manipulationen an den Sicherheitseinrichtungen entbinden den Hersteller von jeglicher Haftung für daraus resultierende Schäden oder Fehlfunktionen der Maschine.

Allgemeine Empfehlungen:

- Der Benutzer muss alle erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um zu verhindern, dass unbefugte Personen Zugang zur Maschine erhalten.
- Der Benutzer verpflichtet sich außerdem, dafür zu sorgen, dass alle Personen, die die Maschine benutzen, mit der Betriebsanleitung und den geltenden Sicherheitsvorschriften vollständig vertraut sind.
- Der Benutzer muss den Hersteller über alle Mängel oder Fehler in den Unfallverhütungssystemen sowie über alle vermuteten Gefahrensituationen informieren.
- Das Personal darf nicht eigenmächtig Arbeiten oder Eingriffe vornehmen, die nicht in seinen Zuständigkeitsbereich fallen.
- Das Personal ist verpflichtet, die Betroffenen über alle auftretenden Probleme oder gefährlichen Situationen zu informieren.
- Die Maschine wurde nach dem aktuellen Stand der Technik gebaut und funktioniert bei sachgemäßer Verwendung sicher.
- Die Maschine darf nur für den Zweck verwendet werden, für den sie konstruiert wurde.
- Es ist strengstens verboten, die Maschine zu bedienen oder von Personen bedienen zu lassen, die die Anweisungen in dieser Anleitung nicht gelesen und verstanden haben oder die unerfahren sind oder sich nicht in einem guten Gesundheitszustand befinden.
- Beachten Sie die Gefahrenhinweise in dieser Anleitung und die an der Maschine angebrachten Warnschilder.

- Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Maschine immer, dass alle Sicherheitsvorrichtungen in einwandfreiem Zustand sind.
- Machen Sie sich vor Arbeitsbeginn mit den Bedienelementen und deren Funktionen vertraut.
- Der Bereich, in dem die Maschine verwendet wird, muss als <GEFAHRENZONE> betrachtet werden, insbesondere für Personen, die nicht für die Verwendung der Maschine geschult wurden. Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Maschine immer, dass sich keine Hindernisse jeglicher Art in der Nähe befinden.
- Während des Betriebs der Maschine muss sich der Bediener an der Steuerstation befinden, damit er die gesamte Maschine überwachen und jederzeit und bei Bedarf eingreifen kann.
- Es ist strengstens verboten, sich während des Betriebs der Maschine mit dem Körper beweglichen mechanischen Bauteilen zu nähern.
- Es ist strengstens verboten, die Sicherheitsvorrichtungen zu entfernen oder zu manipulieren.
- Überprüfen Sie regelmäßig, ob sich die gesamte Maschine und die Schutzvorrichtungen in einwandfreiem Zustand befinden.
- Führen Sie keine Wartungs- oder Reinigungsarbeiten durch, solange die Maschine nicht ausgeschaltet ist.
- Wenn die Gehäuse entfernt wurden, stellen Sie sicher, dass sie wieder korrekt angebracht wurden, bevor Sie die Maschine erneut verwenden.
- Wartungsarbeiten müssen streng gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch durchgeführt werden. Beschädigte oder verschlissene Teile müssen von Fachpersonal ersetzt werden.
- Die Ersatzteile müssen den vom Hersteller festgelegten Anforderungen entsprechen.

Verwenden Sie nur Originalersatzteile.

Die Maschine wurde unter Einhaltung aller einschlägigen Sicherheitsvorschriften zum Schutz der damit arbeitenden Personen konstruiert und gebaut.

Trotzdem können weitere Restrisiken bestehen bleiben, d. h. Risiken, die aufgrund der Besonderheiten der Prozesse und bestimmter Einsatzbedingungen nicht vollständig ausgeschlossen werden können.

Diese potenziellen Gefahren sind an der Maschine durch Warnaufkleber (Piktogramme) gekennzeichnet, die mit Symbolen vor unsicheren oder gefährlichen Situationen warnen.

Halten Sie die Piktogramme sauber und ersetzen Sie sie sofort, wenn sie sich teilweise ablösen oder beschädigt sind.

- **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine Krawatten, Halsketten, weite oder lose Kleidung: Diese könnten sich in beweglichen Teilen verfangen. Lange Haare müssen zusammengebunden werden.**

ALLGEMEINE EMPFEHLUNGEN

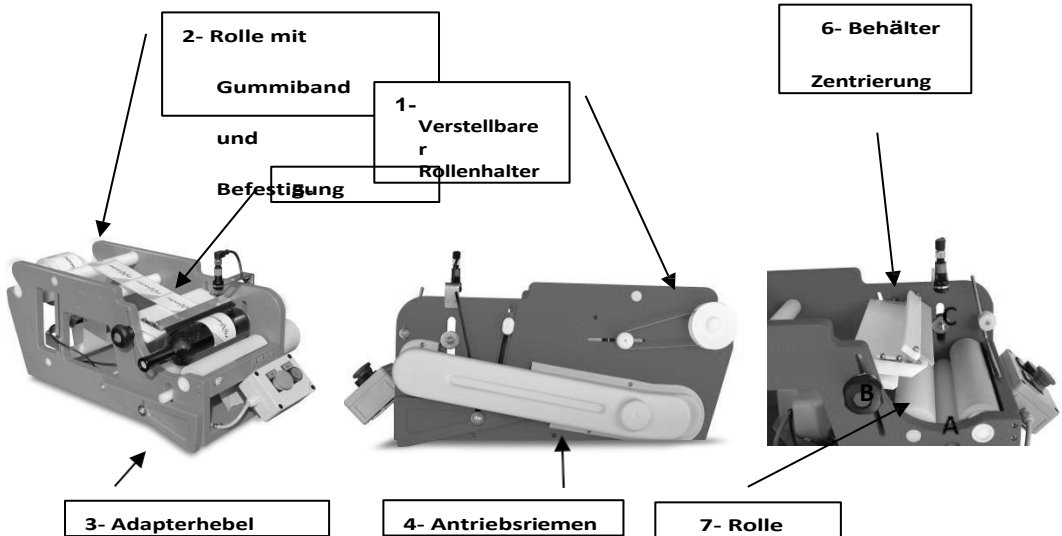
Der Benutzer muss sicherstellen, dass das Personal vor dem Entladen, Anheben und Handhaben der Maschine mit geeigneter persönlicher Schutzausrüstung (Handschuhe, Sicherheitsschuhe, Schutzhelm usw.) sowie mit den richtigen Werkzeugen und Geräten ausgestattet ist.

Die Maschine kann von einer einzigen Person getragen werden, die sie wie in der Abbildung gezeigt mit beiden Händen festhalten und geeignetes Sicherheitsschuhwerk tragen muss.

Vergewissern Sie sich vor dem Transport der Maschine, dass sie vom Stromnetz getrennt ist.

Die Ladefläche, auf der die Maschine positioniert werden soll, muss vollkommen eben sein, damit die Last nicht verrutschen kann.

BESCHREIBUNG DER WICHTIGSTEN BESTANDTEILE



1- VERSTELLBARER ROLLENHALTER: Ausgestattet mit zwei Konen, passt sich leicht an verschiedene Rollengrößen an.

2- RIEMENSCHIBE MIT ELASTISCHER UND FESTER MITTE: hält den Rollenhalter straff und verhindert ein Zurücklaufen oder Zurückrollen.

3- ADAPTERHEBEL: Wenn er auf einer glatten und perfekt horizontalen Oberfläche platziert wird, hebt er die Lagerrolle an, um die Etikettenrolle zwischen den Rollen zu greifen und sie vorwärts zu bewegen.

4- ANTRIEBSRIEMEN: Überträgt die Bewegung vom Untersetzungsgetriebe auf die Antriebsrolle.

5- SPANNVORRICHTUNG: Durch Verstellen nach oben oder unten kann die Spannvorrichtung des Flexlabeller PE-A an verschiedene Behälter angepasst werden (innerhalb der im Abschnitt „Behälterspezifikationen“ angegebenen Grenzen).

6- BEHÄLTERZENTRIERER: Dieser Regler wird auf Höhe der Mitte des Behälterbodens eingestellt und ermöglicht eine einfache Zentrierung aller Behälter derselben Größe.

7- WALZENANLAGE bestehend aus:

- A – Andruckrolle
- B – Lagerrolle
- C – Übertragungsrolle

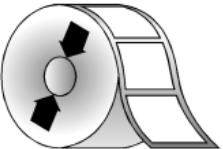
CONTAINERSPECIFICATIONS

Der FleXlabeller PE-A kann Etiketten auf Behälter mit folgenden Spezifikationen

aufbringen: Form:	zylindrisch
Material:	Glas, Kunststoff, Weißblech, starr
Etikettierfläche:	glatt
Minstdurchmesser:	50 mm
Maximaler Durchmesser:	120 mm

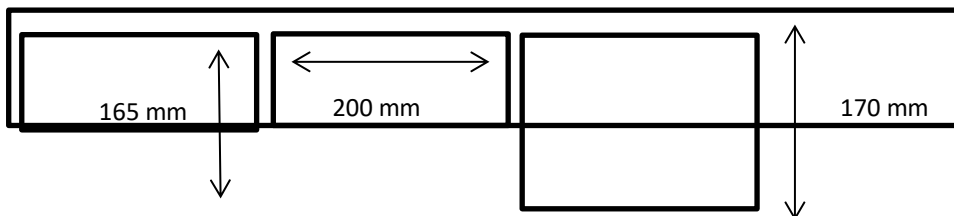
SPEZIFIKATIONEN VON ETIKETTENUNDROLLEN

Diese Daten beziehen sich auf Standardrollen mit einem Innendurchmesser von Ø 76 mm

Abmessungen der Rollen			Auslauf Richtung
DIAMETRO ESTERNO BOBINA 	DISTANZA TRA ETICHETTE 	DIAMETRO ANIMA BOBINA 	
200 mm	5/10 mm	50/90 mm	



Maximales Rollengewicht 3 kg



VORDERGEHOTWENDIGEN

Die Etikettiermaschine muss auf einer vollkommen horizontalen, vorzugsweise rutschfesten Arbeitsfläche in einer Höhe von etwa 80 cm aufgestellt werden. Stellen Sie sicher, dass die Arbeitsfläche das Gewicht der Maschine tragen kann.

Die Etikettiermaschine Flexlabeller PE-A muss an Orten aufgestellt werden, an denen keine Brandgefahr besteht, fern von Wärmequellen und brennbaren Flüssigkeiten oder Feststoffen.

Für die Aufstellung und Montage der Maschine sind keine besonderen Kenntnisse erforderlich, das Personal muss jedoch mit den Vorschriften und Anweisungen in diesem Handbuch vertraut sein und diese strikt einhalten. Defekte oder beschädigte Teile müssen von Personen repariert oder ersetzt werden, die von STELLIN snc autorisiert sind.

Reparaturen an der Etikettiermaschine, die von nicht von STELLIN snc autorisierten Personen durchgeführt werden, führen nicht nur zum Erlöschen der Garantie, sondern machen die Maschine auch unsicher und potenziell gefährlich.

Die elektrischen Anschlüsse müssen den örtlichen Vorschriften entsprechen und von qualifiziertem Personal vorgenommen werden.

Trennen Sie die Etikettiermaschine immer vom Stromnetz, wenn sie nicht benutzt wird, wenn sie gereinigt wird und wenn das Stromkabel beschädigt ist.



NICHT MIT WASSERSTRAHEN REINIGEN

Die Maschine muss von kompetentem Personal an das Stromnetz angeschlossen werden, nachdem überprüft wurde, dass die Spezifikationen des Stromnetzes mit denen auf dem Typenschild des Getriebemotors übereinstimmen.

Stellen Sie nach dem Anschluss der Maschine an das Stromnetz sicher, dass alle Sicherheitsvorrichtungen angeschlossen sind.

Stellen Sie sicher, dass alle Teile der Maschine und alle Schutzvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sind.

Die Maschine darf nicht mit entfernten, getrennten, nicht eingestellten, absichtlich umgangen oder unwirksamen Sicherheitsvorrichtungen betrieben werden, da dies zu elektrischen und mechanischen Gefahren führen würde.

Stellen Sie immer sicher, dass alle Typenschilder mit Anweisungen und Empfehlungen für den sicheren Gebrauch an der Maschine angebracht sind, bevor Sie diese in Betrieb nehmen, in jedem Fall vor dem Start (die Piktogramme und ihre Bedeutungen sind im Abschnitt „Piktogramme und ihre Bedeutungen“ dieses Handbuchs beschrieben).

Verwenden Sie kein übermäßig langes Kabel zum Anschluss der Maschine, da der Spannungsabfall zu Fehlfunktionen führen kann.

Teile, die beim Öffnen der Verpackung als defekt oder beschädigt befunden werden, müssen von Personen repariert oder ersetzt werden, die von STELLIN srl autorisiert sind.

Betätigen Sie die beiden Knöpfe so, dass die Mitte des Riemens mit der Tangente des Behälters übereinstimmt.

Führen Sie die folgenden Schritte durch, um die Maschine in Betrieb zu nehmen:

Stellen Sie sicher, dass die Schalttafel geschlossen und mit den entsprechenden Schrauben befestigt ist.

Stellen Sie sicher, dass die Stromleitung in der Schalttafel aktiviert ist.



WARNUNG!

Trennen Sie die Stromversorgung über den Ein-/Aus-Schalter oder durch Ziehen des Netzsteckers, bevor Sie Arbeiten an der Etikettiermaschine durchführen.

Entfernen Sie das elastische Band der Riemenscheibe (achten Sie darauf, es nicht zu stark zu ziehen oder zu dehnen, da es sonst Gegenstände und/oder Personen treffen könnte).

Lösen Sie mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel die Stopfen von den Konen und entfernen Sie dann die rechte Konus.

Setzen Sie die Etikettenrolle ein und ziehen Sie die Stopfen fest.

Legen Sie die Rolle so ein, dass sich das Etikett auf der Flasche bereits in der gewünschten Höhe befindet.

WICHTIG: Ziehen Sie die Muttern nur leicht an, da sonst der Rollenhalter beschädigt werden könnte.

Setzen Sie den Rollenhalter wieder an der Etikettiermaschine ein und bringen Sie das Gummiband wieder an.

Entfernen Sie die Bürste mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel von der Spannrolle, um die Montage der Rolle zu erleichtern

und verschieben Sie die Fotozelle auf der linken Seite, indem Sie die Flügelschrauben unter der Spannrolle lösen.

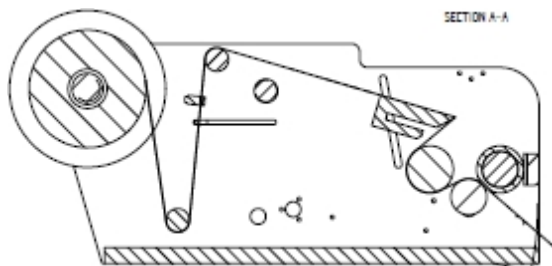
ERSTE INBETRIEBNAHME

Setzen Sie den zu etikettierenden Behälter vollständig gegen die Bodenplatte ein und richten Sie ihn auf die Mittungsverstellung aus. Stellen Sie die Mittungsverstellung in die richtige Position.

Betätigen Sie die beiden Knöpfe so, dass die Mitte des Bandes mit der Tangente des Behälters übereinstimmt.

Stellen Sie die Spannrolle für das Etikettenband mit den Feststellgriffen auf die richtige Höhe in Bezug auf den Durchmesser des Behälters ein und lassen Sie einen Abstand von einigen Millimetern. Die Spannrolle muss leicht nach unten geneigt sein.

Führen Sie das Etikettenband zwischen die Rollen ein, wie auf dem Foto und der Zeichnung nebenstehend gezeigt.



Der Druck der Rollen kann gelockert und die Position des Etikettenbandes angepasst werden, indem die Etikettiermaschine an der vorderen Stange angehoben wird.

Maschine einschalten

Die Empfindlichkeit der Fotozelle wurde bereits beim Testen der Maschine kalibriert und muss normalerweise nicht weiter eingestellt werden.

Wenn die Etikettenrolle neu ist und den Etiketten ein Stück leeres Band vorausgeht, halten Sie den grünen Knopf gedrückt, um das Band weiterzuspulen, bis das Etikett von der Fotozelle erkannt wird. Sobald dies geschehen ist, wird das Band automatisch vorwärts bewegt, bis das nächste Etikett erreicht ist, wenn die grüne Taste gedrückt wird.

Die Maschine funktioniert korrekt, wenn das Etikett auf Höhe der Spannrolle positioniert ist. Dies wird durch Einstellen der Position der Fotozelle erreicht, die auf einer beweglichen Halterung installiert ist und in beide Richtungen bewegt und mit der entsprechenden Schraube an der richtigen Stelle fixiert werden kann.

Die Spannrolle verfügt über drei Schlitze zur Einstellung. Die Spannrolle verfügt über drei Schlitze zur Einstellung. Die Spannrolle verfügt über drei Schlitze zur Einstellung.

Überprüfen Sie vor Beginn des Etikettiervorgangs den Abstand zwischen dem Etikettenband und der rechten Wand der Etikettiermaschine mit dem mitgelieferten Lineal.

Es muss über die gesamte Länge der Maschine die gleiche Größe haben.



Bewegen Sie den elastischen Spannkopf nach vorne oder hinten, um das

Etikettenband zu lockern oder zu spannen.

BETRIEB

- Setzen Sie die Bürste wieder auf die Spannrolle.
- Stellen Sie sicher, dass der pilzförmige Not-Aus-Schalter deaktiviert ist.
- Betätigen Sie den Maschinenschalter auf dem Schaltschrank.
- Setzen Sie den Behälter seitlich in seine Halterung ein, wie auf dem Foto gezeigt.
- Drücken Sie die grüne Taste „START“.
- Entnehmen Sie den beschrifteten Behälter seitlich und setzen Sie den nächsten ein.

Trennen Sie die Schalttafel nach Beendigung der Arbeiten von der Stromversorgung.

WARTUNG UND REINIGUNG

Um sicherzustellen, dass die Maschine weiterhin ordnungsgemäß funktioniert, überprüfen Sie regelmäßig den Zustand des Riemenscheibenelastikers und ersetzen Sie ihn durch einen anderen mit denselben Eigenschaften, wenn er abgenutzt ist.

Verwenden Sie für die routinemäßige Reinigung ein sauberes Tuch: Verwenden Sie keine ätzenden oder scheuernden Flüssigreiniger.

Wenn der Behälter zerbricht oder Flüssigkeit austritt, stoppen Sie die Maschine sofort und trennen Sie sie von der Stromversorgung. Reinigen und trocknen Sie nun die Maschine.

ERSATZTEILE

Wenden Sie sich an den Hersteller oder den Vertreter des Herstellers, wenn Sie Ersatzteile benötigen.

Defekte oder beschädigte Teile müssen von Personen repariert oder ersetzt werden, die von STELLIN snc autorisiert sind. Reparaturen an der Etikettiermaschine, die von Personen durchgeführt werden, die nicht von STELLIN snc autorisiert sind, führen nicht nur zum Erlöschen der Garantie, sondern machen die Maschine auch unsicher und potenziell gefährlich.

Erhältliche Ersatzteile:

Getriebemotor

Fotozelle

Zahnriemen

Lager

Fehler, Ursachen und Abhilfemaßnahmen

Die Maschine startet nicht:

Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose an das Stromnetz angeschlossen ist.

Überprüfen Sie, ob der Schalter oben auf dem Bedienfeld auf ON steht.

LAGERUNG WÄHREND STILLSTANDSZEITEN

Wenn die Maschine für längere Zeit nicht benutzt wird, gehen Sie wie folgt vor:

Stellen Sie sicher, dass die Maschine vollkommen sauber ist.

Überprüfen Sie die Maschine gründlich und ersetzen Sie beschädigte und/oder verschlissene Teile. Decken Sie die Maschine mit einem Tuch ab.

Überprüfen Sie einige Tage vor der Wiederaufnahme der Produktion, ob alle Bewegungen der Maschine einwandfrei funktionieren.

Wenn diese Arbeiten sorgfältig durchgeführt werden, kommt dies dem Benutzer zugute, der sicher sein kann, dass die Maschine bei Bedarf in einem ausgezeichneten Zustand ist.

BESCHEDEN

Beachten Sie bei der Demontage der Maschine die geltenden Umweltschutzgesetze.

Die Maschine muss am Ende ihrer technischen und betrieblichen Lebensdauer außer Betrieb genommen werden.

Wenn die Maschine nicht mehr für den Zweck verwendet werden kann, für den sie ursprünglich konzipiert wurde, muss sie so entsorgt werden, dass ihre Materialien recycelt werden können.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Das unterzeichnende Unternehmen STELLIN snc erklärt als Hersteller in eigener Verantwortung, dass das Produkt:

NAME: Halbautomatische Etikettiermaschine TYP:

Flexlabeller

MODELL: PE-E

SERIENNUMMER: _____

BAUJAHR: 2017

Entspricht den Bestimmungen der folgenden EG-Richtlinien:

Richtlinie 2006/42/EG und nachfolgende Änderungen und Ergänzungen (Maschinenrichtlinie); Richtlinie 2004/108/EG (EMV-Richtlinie)

Richtlinie 2006/95/EG (Niederspannungsrichtlinie)

Und dass die folgenden Normen angewendet wurden:

UNI EN 12100

UNI EN13857

UNI EN 349 + A1

CEI EN 60204-1

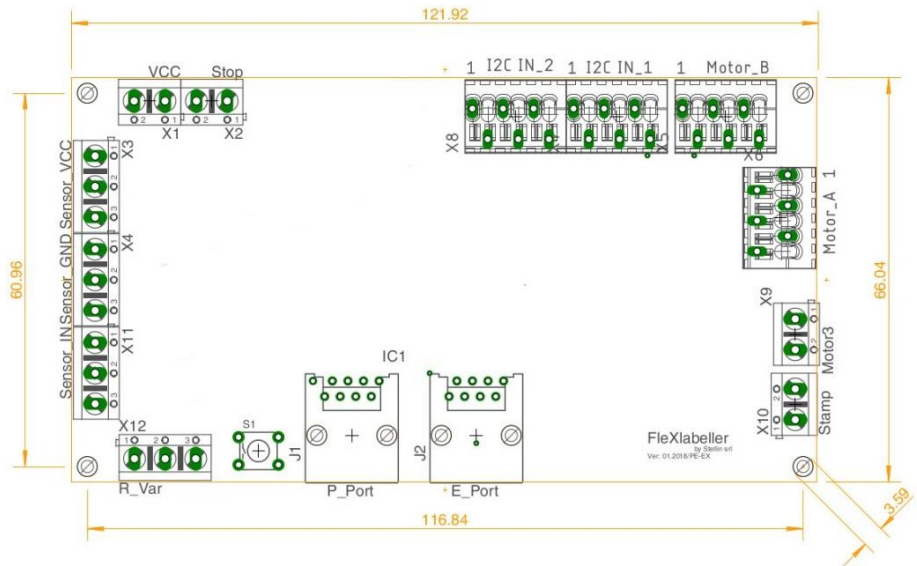
CEI EN 50081-1

CEI EN 50082-1

ORGIANO, der _____

Der gesetzliche Vertreter, Vormund
und Verwalter der F.T.
Moreno Stellin

PCB-VERBINDUNGEN



CONNETTORE	PIN	BESCHREIBUNG
Sensor VCC	1	Braunes Kabel, Sensor zur Papiererkennung
	2	Braunes Kabel, Sensor Flascherkennung
	3	
Sensor GND	1	Blaues Kabel, Sensor-Papiererkennung
	2	Blaues Kabel, Sensor Flaschenerkennung
	3	
Sensor IN	1	Schwarzes Kabel, Sensor zur Erkennung von Papier
	2	Schwarzes Kabel, Sensor Flascherkennung
	3	

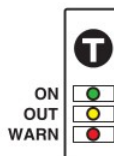
VORSCHRIFTENZURFOTOZELLEN-ETIKETTEN

Standard function

During operation the sensor is always in this function. The sensor detects label gaps with high precision and speed. This is indicated by the yellow LED and the switching output.

Indicators:

ON LED - green	Constantly ON when operating voltage is applied.
OUT LED - yellow	Indicates the switching signal. LED is ON if the sensor detects label gaps. The display is independent of the output setting.
WARN LED - red	Is OFF if operation is error-free. If the "Control limit reached" message appears or if the last teach event was faulty, the red LED illuminates.



Operation:

The teach button must be pressed for at least 2 seconds to operate the device. The button can be electrically disabled to prevent accidental operation.

Sensor adjustment (teach-in) via teach button

For optimum adaptation to various labels, the forked photoelectric sensor features two different sensitivities. The **standard sensitivity** (2 ... 7 s) functions with very many labels and is **always the first choice**.

Only in the event of faulty switching on the label, e.g., with slightly **transparent (translucent)** or strongly **inhomogeneous** label materials, is teaching on level 2 "**Sensitive**" (7 ... 12 s) recommended.

The teach-in can always be performed **dynamically while label tape is passing through** or, **if the label tape cannot be transported, statically**.

Preparation for dynamic teach-in:

Insert label tape into the sensor.

Preparation for static teach-in:

Remove one or more labels from the base material and advance this blank area into the sensor.

- Press the teach button until green and yellow LEDs flash simultaneously.
- Release teach button.
- During the teach event, the switching output is frozen in the most recently valid state prior to teaching.
- **Dynamic teach-in:**
Advance the label tape at a maximum speed of 20m/min through the sensor so that at least 3 ... 7 labels pass through the sensor.
- **Static teach-in:**
Blank area remains at the same position in the sensor.
- Press the button briefly once more to terminate the teach event, the sensor goes into standard mode.

If the teach event is faulty (e.g. transmission with insufficiently thick base material), the red LED illuminates, the green and yellow LEDs flash rapidly and the warning output is activated. For error acknowledgment, briefly press the teach button and repeat the teach event. If the error cannot be rectified, the label material cannot be detected with the IJGS 63B.

SENSITIVITYADJUSTMENTPHOTOCELLPRESENCEBOTTLE

Operation via teach button

Teach in operating level 1

- Press teach button until the **yellow** LED flashes.
- Release teach button.
- Ready.





STELLIN s.n.c. lehnt jede Haftung für Schäden an Personen, Haustieren oder Sachen ab, die durch die Wiederverwendung einzelner Teile der Maschine für Funktionen oder Situationen entstehen.

Vielen Dank, dass Sie sich für FleXlabeller entschieden haben



STELLIN srl

Via S. Feliciano, 17/a - 36040 Orgiano – Vicenza – Italien Tel.

00 39 (0) 0444 774275 -Fax 00 39 (0) 0444 775119

info@flexlabeller.it www.flexlabeller.it

